

Hallo zusammen,  
irgendwann im Winter hatte ich mal auf der Seite der Harzquerung herum gelesen und mir überlegt, vielleicht meinen ersten 50-er im Leben an diesem Event zu versuchen.

Da ich diese Dimensionen noch nicht kenne, war von Anfang an klar - nur bei "verträglichem, frühlingshaften" Wetter zu laufen, falls ich mal irgendwo 15 Minuten ausspannen muss oder so.

Mitte letzter Woche zeichnete sich dann ab, dass der Samstag der kälteste und nasseste Tag der letzten drei Frühlingswochen werden sollte, weshalb ich dann Donnerstagabend ummeldete auf die 28km Strecke von Benneckenstein nach Nordhausen.

Ganz zu Hause bleiben kam nicht in Frage!

Und somit stand ich dann am Vormittag im Niesel-Schneeregen in Benneckenstein bei 3 Grad am Start und auf ging es durch den Harz. Torfhaus, Wurmberg, Brocken und auch die Getränkestation auf dem Poppenberg meldeten Schneefall!

Die teils schmalen Pfade waren Schlamm- und Crosswege geworden - ihr kennt ja vermutlich die Strecke. Nach rund vier Kilometern kam man zu den 51-ern auf die Originalstrecke von Wernigerode.

Den Poppenberg fand ich am Ende nicht so spektakulär, wie er mir angekündigt worden war. Jedoch die kleineren Wellen und Schlussanstiege Richtung Neustadt und Nordhausen hatten es noch in sich.

Und trotz durchgängiger Bewegung war es am Poppenberg doch wirklich unangenehm kalt mit dem Wind und Regen.

Am Ende erreichte ich in 03:12:37 den 23. Gesamtplatz bei den Männern (46 männliche Teilnehmer gesamt). AK-Wertung gibt es bei der Strecke nicht.

28 km und rund 700 Höhenmeter waren bei dem Wetter völlig ausreichend und passen gut in die laufende Saisonvorbereitung. Die Streckenführung war trotz schlechtem Wetters als unglaublich schön zu erkennen - mitten durch die Wälder unseres Harzes!

Nächstes Jahr unbedingt wieder, entweder unter 3 Std. die 28 km oder die 51 km versuchen!

Michael F.